

Presseinformation

3. Juli 2022

LH Mikl-Leitner: „Jedes Schulkind und jeder Lehrling bekommt das blau-gelbe Schulstartgeld in der Höhe von 100 Euro“

Online-Formulare ab Mitte August

Die Teuerung ist allgegenwärtig, und besonders betroffen sind vor allem auch Familien. Hier hat das Land Niederösterreich vor kurzem eine ganz wichtige Initiative gesetzt, die bereits im Juli im Landtag beschlossen werden soll: das blau-gelbe Schulstartgeld. Damit soll zu Schulbeginn jedes Schulkind und jeder Lehrling finanziell unterstützt werden, im September wird dann ein generelles niederösterreichisches Paket zur Bekämpfung der Teuerung kommen – das Schulstartgeld als eine Maßnahme daraus wird allerdings bereits vorgezogen. „Beim Einkaufen, bei der Stromrechnung oder auch beim Tanken: Die Teuerung trifft uns alle und wir spüren sie im täglichen Leben, und unsere Familien vor allem auch zum Schulstart, wo die finanzielle Belastung besonders groß ist“, sagte Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner dazu am Sonntag in der Radiosendung „Niederösterreich im Gespräch“: „Daher wollen wir über die Unterstützung des Bundes hinaus allen Familien mit dem blau-gelben Schulstartgeld unter die Arme greifen. Das heißt: 100 Euro für alle Kinder und Jugendlichen, die eine Schule besuchen oder eine Lehre machen.“

Die Landeshauptfrau hielt weiters dazu fest: „Jedes Schulkind und jeder Lehrling bekommt das blau-gelbe Schulstartgeld in der Höhe von 100 Euro, egal ob Taferlklassler, oder Kinder, die in eine neue Schule oder Ausbildung wechseln, oder einfach in die nächste Klasse oder das nächste Lehrjahr aufsteigen. Denn in Niederösterreich ist jedes Kind gleich viel wert.“

Rund 200.000 Kinder und Jugendliche werden ab September vom blau-gelben Schulstartgeld profitieren. Das Land Niederösterreich wird dafür rund 20 Millionen Euro in die Hand nehmen. Über diese Unterstützung für die Familien mit Schulkindern und Lehrlingen freut sich auch Irene Bamberger vom NÖ Familienbund: „Das blau-gelbe Schulstartgeld bedeutet für Familien vor allem unbürokratische, schnelle und direkte Unterstützung, besonders in der Zeit des Schulstarts, wo die eine oder andere Druckerpatrone mehr, das Schulstartpaket oder vielleicht die Laptoptasche notwendig ist.“

Für die Beantragung gibt es nur zwei Grundvoraussetzungen: das Kind braucht

Presseinformation

einen ordentlichen Wohnsitz in Niederösterreich, ein Elternteil muss in Niederösterreich seinen Hauptwohnsitz haben. „Wer schnell hilft, hilft doppelt, und darum soll das blau-gelbe Schulstartgeld auch sehr einfach, rasch und unbürokratisch abgewickelt werden“, so Mikl-Leitner. Das Online-Formular zur Beantragung des blau-gelben Schulstartgeldes wird es ab Mitte August geben. „Damit dann im September, wenn die ersten Zahlungen zu leisten sind, das Geld auch am Konto ist“, betonte die Landeshauptfrau.

Original nicht mehr verfügbar

© NLK